

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

514 (5.11.1910) Abendausgabe

Diebstahls verfolgt, ein in Ettlingen wohnhafter Agent K., der in einem Geschäft im Borort Daxlanden monatlich 2 bis 3 Tage die Bücher führte...

Bedorftende Veranstaltungen.

S. Vinzenzverein. Das Konzert, das am nächsten Freitag, 11. November, abends 7 Uhr, die Veranstaltungen des Vinzenzvereins in den Räumen der Gesellschaft Eintracht eröffnet...

4. Wieser- und Duettenabend. (Bertha Manz, Jul. Schweizer, H. Jilcher, Donnerstag, den 10. November, Museumsaal.) Das Programm der Künstlervereinigung liegt nun vor...

Konert. Herrn Prof. H. Lutter, welcher in dem Konzert der Kgl. Sächs. Kammerf. Frau Bedekind am 10. Nov. im Museumsaal in liebenswürdiger Weise seine Mitwirkung zusagte...

Vermisshes.

Königsberg (Preußen), 4. Nov. (Tel.) Heute vormittag verfuhr ein junger Mann auf der „Ostbahn für Handel und Gewerbe“ einen Sack einer hiesigen Exportfirma über 7000 M einzuheben...

hd Budapest, 5. Nov. (Tel.) In Bacshodok brannte die dortige große Mühle vollständig nieder. Bei den Löscharbeiten wurden zwei Feuerwehrleute und drei Arbeiter durch eine einstürzende Mauer tödlich verletzt...

Marzelle, 5. Nov. (Tel.) Der am 14. Oktober von Liverpool abgegangene Postdampfer „Ardillon“ ist seit dem 28. Oktober überfällig. Man befürchtet, daß der Dampfer mit seiner aus 38 Mann bestehenden Besatzung und einer Anzahl Reisender bei den letzten Stürmen im Golf von Gascogne untergegangen ist...

London, 5. Nov. (Tel.) Das deutsche Stationsgeschiff „Doreley“ ist bei Porto auf Grund geraten.

M. Petersburg, 5. Nov. (Priv.) Die publizierten amtlichen Daten über die Opfer der Cholera von September bis Ende Oktober enthalten geradezu erschreckende Ziffern. Insgesamt erkrankten an der Cholera in dieser Zeitperiode 218 680 Personen; davon starben 99 609 Personen, beinahe 40 000 monatlich...

Gerichtszeitung.

Verdun, 5. Nov. (Tel.) Das Zuchtpolizeigericht verurteilte gestern den elsass-lothringischen Landesangehörigen Conter wegen Spionage zu drei Jahren Zuchthaus und 500 Frs. Geldstrafe. Der Staatsanwalt hatte fünf Jahre Zuchthaus beantragt, weil Conter, ein früherer Franzose und jetziger Elsass-Lothringer, sein altes Vaterland verraten habe.

Der Mordprozess des Rennfahrers Dreuer.

Frier, 4. Nov. Im weiteren Verlaufe der Sitzung kommt Sachverständiger Dr. Kopp-Berlin in seinen weiteren Gutachten auf die Frage des Selbstmordes zurück. Die von vielen Zeugen angenommenen Gründe gegen einen Selbstmord Mattonets, wie seine Lebenslust, die große Liebe zu seiner Familie, die in Aussicht genommenen großen Geschäftspläne...

Das Gericht erklärt nach 3/4stündiger Beratung, daß der Antrag, einen Zeugen über die Vermögensverhältnisse Mattonets zu hören, abzulehnen sei, da man den Rückgang der Mattonetschen Vermögensverhältnisse zugebe, ebenso der Antrag auf neue Schießversuche, um eine ganz runde Schöffnung auch bei einem Schuß aus nächster Nähe festzustellen, da das Gericht auf die Frage, ob Nah- oder Fernschuß kein Gewicht mehr lege...

Angell, Dreuer erklärt sich unter großer Erregung bereit, sich zum Objekt dieser Schießversuche herzugeben, damit seine Unschuld endlich anerkannt und offenbar werde, daß der Todeschuss Mattonets nur der Schuß eines Selbstmörders sei.

Bert. Dr. Werthauer erklärt, er könne auf die Entlassung der Sachverständigen nicht eingehen, er müsse weiter verhandeln, bis die Sache auch medizinisch genügend dahin geklärt sei, daß kein Mord vorliege. Die Geschworenen hätten ja prozessual das Recht, sich darüber zu äußern, ob sie nach dem Ergebnis der Beweisaufnahme noch zu einem Todesurteil kämen.

Vorsitzender: Ich habe kein Recht, die Geschworenen danach zu fragen. Uebrigens würde eine derartige Äußerung unter die Würde des Amtseidgenossen fallen. Dr. Werthauer: Vielleicht aber

wird der Staatsanwalt, der ja das Recht hat, sich zu äußern, den Antrag auf Mord fallen lassen. Staatsanwalt: Vor Schluß der Beweisaufnahme äußere ich mich nicht über die Stellung meiner Anträge. Dr. Werthauer: Ich halte das für ganz richtig, aber ich werde dann auch weiter verhandeln. Die Verteidigung läßt alsdann wieder eine Anzahl Zeugen laden.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Stuttgart, 5. Nov. Wie die konservative „Reichspost“ mitteilt, handelt es sich in dem weiteren Falle, in welchem einem württembergischen Beamten von seiner vorgelegten Behörde die politische Tätigkeit unterjagt wurde, um den nationalliberalen Oberamtmann Basille. Derselbe sei den Demokraten geopfert worden, deren Presse es auch unter starkem Beifall begrüßt habe, daß Oberamtmann Basille die fernere öffentliche journalistische Tätigkeit unterlagt wurde.

Berlin, 5. Nov. (Privattele.) Dem Vernehmen nach findet Mitte Dezember eine Konferenz der Finanzminister der deutschen Bundesstaaten statt. Mitteilungen über den Inhalt der Konferenzberatungen liegen bisher nicht vor.

Trebnitz, 5. Nov. Heute mittag wurde das hier errichtete Sepdlich-Denkmal enthüllt. Der Feier wohnten bei als Vertreter des Kaisers der General der Kavallerie Freiherr von Bissing, ferner Angehörige der Familie von Sepdlich, der kommandierende General des 6. Armeekorps General der Infanterie von Woyrsch.

Paris, 5. Nov. Hier ist das Gerücht verbreitet, der König von Spanien sei ermordet worden. Eine Depesche aus Madrid erklärt aber das Gerücht in aller Form für unfundiert.

Madrid, 4. Nov. Der Senat hat das Cabana-Gesetz (Sperregel gegen neue klösterliche Niederlassungen) mit 149 gegen 85 Stimmen angenommen.

Belgrad, 5. Nov. Kronprinz Alexander verbrachte die Nacht ziemlich ruhig. Gegen Mitternacht stellte sich bei dem Patienten fester, warmer Schweiß ein, worauf die Temperatur auf 37,5 fiel. Puls 76. kräftig. 9 Uhr vormittags: verließ bei der Untersuchung aller Organe der Befund negativ bis auf einen leichten, trockenen Bronchialkatarrh. Temperatur 38,7, Puls 84.

Zur Begegnung des Zaren mit dem Kaiser.

Berlin, 5. Nov. Das Diner beim Reichskanzler zu Ehren des russischen Staatssekretärs Sazonow findet erst morgen statt. Heute nehmen der Reichskanzler und seine Gemahlin an der Abendtafel im Neuen Palais teil.

Der Kaiser von Rußland und Kaiser Wilhelm sind heute früh 9 Uhr im Sonderzug nach Oranienburg zur Hofjagd abgereist.

Oranienburg, 5. Nov. Die Majestäten verließen den Sonderzug 10 Uhr 35 Minuten auf der Station Bergsdorf. Kaiser Wilhelm und der Kaiser von Rußland, vom Publikum mit Hochrufen empfangen, schritten in lebhaftem Gespräch mit dem Reichskanzler zu den bereitstehenden Jagdwagen, um die Fahrt ins Jagdrevier anzutreten. Im ersten Wagen nahmen beide Majestäten Platz, im zweiten Prinz Eitel Friedrich, Prinz Walbert und Prinz Oskar, im dritten Baron Frederiks und der Reichskanzler.

Nachdem die Stände besetzt waren, begann ein Jagden auf Damwild. Das Frühstück wurde im Jagdzelt eingenommen. Die Rückfahrt wird von Bergsdorf um 2 Uhr angetreten.

Zur Fleischnot.

Berlin, 5. Nov. (Tel.) Die badische Regierung gestattete, wie von uns schon kurz gemeldet, unter Zustimmung des Reichskanzlers die kontingentierte Einfuhr von Rindvieh und Schweinen aus Frankreich nach den Schlachthöfen von Karlsruhe, Mannheim und Heidelberg zur sofortigen Abschachtung.

Halle a. S., 4. Nov. Zur Milderung der Fleischnot bezieht die Stadtverwaltung von Gotha größere Posten frischen Ochsenfleisches aus Dänemark, das zu 63 und 70 Pfund, im städtischen Schlachthaus feilgeboten werden soll.

Das neue französische Ministerium.

hd Paris, 5. Nov. Der Verlauf des ersten Ministerrats hat in den politischen Kreisen allenthalben einen guten Eindruck gemacht. Der Wortlaut des Gesetzes über das Streikrecht wird aller Voraussicht nach bereits in den nächsten 14 Tagen der Kammer zur Beratung vorgelegt werden.

Briand empfing gestern abend in später Stunde noch eine Abordnung von Radikal-Sozialisten, welche sich zugunsten der Verhältnismäßigkeit auszusprechen. Die Delegierten teilten Herrn Briand bei dieser Gelegenheit mit, daß sie auf Unterstützung der Regierung bei der Durchführung des neuen Wahlsystems rechnen. Briand erwiderte, daß er die bereits im Programm des vorigen Kabinetts enthaltene Wahlreform aufrecht erhalte und die Regierung sich nach allen Seiten bemühen werde, in dieser Frage eine schnelle Lösung herbeizuführen.

Paris, 5. Nov. Offiziell verlautet, das neue Ministerium beabsichtige keineswegs, die Freiheit der Syndikate zu verlegen, aber es wolle den Arbeitern und Angestellten der öffentlichen Betriebe das Recht entziehen, sich behufs Vorbereitung eines Ausstandes gemeinsam zu verabreden. Man müsse diesen Arbeiterkategorien offen erklären, daß sie das Koalitionsrecht nicht besitzen. Viele Arbeiter und Angestellte würden dann wohl zögern, in den Ausstand zu treten, falls ihnen der Gebrauch dieser für das Interesse des Landes so gefährlichen Waffe unterlagt wird. Ministerpräsident Briand beabsichtigt (wie bereits angebeutet wurde, D. Red.), die Errichtung eines Schiedsgerichts, dem alle Wünsche und Beschwerden der Arbeiter zu unterbreiten wären. Dadurch dürften die Zwistigkeiten eine Milderung erfahren.

Die Republik Portugal.

hd Lissabon, 5. Nov. Gestern wurde im Staatsanzeiger das neue Ehegesetz, das von vielen Kreisen ungeduldig erwartet wurde, veröffentlicht. Entgegen dem französischen und deutschen Recht wurde gemeinsame Uebereinstimmung beider Ehegatten als Scheidungsgrund bestimmt. Der Gatte, der wegen Krankheit geschieden ist, darf keine neue Ehe eingehen. Das Gesetz tritt sofort in Kraft. (Z. A.)

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrog.

vom 5. November 1910. Mit etwas abnehmender Tiefe ist die gestern über dem rigaischen Meerbusen gelegene Depression bis zum südlichen Finland weitergezogen; von ihr aus läuft eine Rinne niedrigen Druckes über Ost- und Nordsee hinweg bis zum Kanal. Hoher Druck lagert bei Island und über Südeuropa. Das Wetter ist in Deutschland trüb oder unbeständig, vielfach regnerisch und kühl, nur im Südwesten ist es ziemlich mild geblieben. Unter Gebiet wird voraussichtlich auf die Rückseite der erwähnten Rinne kommen; es ist deshalb veränderliches und etwas kühleres Wetter mit zeitweisen Regenschauern zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: November, Barom., T. um, Luft, Feucht., Bewölkt., Wind, Witterung. Data for 4th, 5th, and 6th Nov.

Höchste Temperatur am 4. November 8,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,3. Niederschlagsmenge am 5. November 7 mm früh 1,9 mm.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 5. November früh: Lugano bedeckt 4°, Biarritz Regen 10°, Coruna Regen 12°, Perpignan wolfig 12°, Nizza bedeckt 11°, Triest bedeckt 14°, Florenz bedeckt 10°, Rom halbbedeckt 14°, Cagliari bedeckt 16°, Soria (Agora) bedeckt 17°.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Mitget. durch Passagierbüro v. Fr. Kern, Karlsruhe, Karlsruherstr. 22. Bremen, 5. Nov. Angelommen sind am 4. Nov.: „König Albert“ von Neapel, „Bonn“ von Lissabon, „Königin Luise“ von Newyork, „Lothringen“ von Fremantle. Abfährt am 3. Nov.: „Brandenburg“ und „Goeben“ nach Rom, „Zieten“ nach Gibraltar. Abgang am 3. Nov.: „Derfflinger“ von Genua, „Friedrich der Große“ von Newyork; am 4. Nov.: „Sambal“ und „Gotha“ von Genua.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen. Sonntag den 6. November: Apotheater, 4 und 8 Uhr Vorstellung. Beierheimer Fußballverein, 3 Uhr Spiel. Festhalle, 3 1/2 Uhr Konzert der Leibdragoonkapelle. Fußballklub Germania, 1 1/2 u. 3 Uhr Wettspiele. Fußballklub Germania, 4 Uhr Familienausflug, Festhalle Durlach. Fußballklub Mühlburg, 3 Uhr Spiel. Fußballklub Phönix, 1 1/2 u. 3 Uhr Verbandsspiele. Fußballverein, 1 1/2 u. 3 Uhr Spiel. Abfahrt 8.04 Uhr. Koloosseum, 4 und 8 Uhr Vorstellung. Kähler Krug, 4 Uhr Konzert des holländ. Solistenorchesters. Pfälzerwaldverein, Wanderung, Abfahrt 6.10 Hb., 6.16 M. T. Ruderverein Sturmvoelg, 4 Uhr Unterhaltung, Krone in Durlach. Schwarzwaldverein, Ausflug, Abfahrt 8.04 Uhr. Ver. ehem. 11er, 2 1/2 Uhr Spaziergang nach Daxlanden, Krone. Weltkinoatograph, Kaiserstraße 133. Vorstellungen von 11-11 Uhr.



Bureaux für Deutschland: Berlin W. 30.

Wie man die Schuppenbildung beseitigt.

Von einem Spezialisten. Es ist eine altbekannte Tatsache, daß die Bildung von Kopfschuppen für fast alle Krankheiten des Haarbodens verantwortlich zu machen ist, insbesondere auch für das Kahlwerden und das frühzeitige Ergrauen der Haare. Manche dürften daher das nachstehende Rezept zur Bereitung eines bewährten Hausmittels willkommen sein, von welchem ein hervorragender Spezialist nach genaueu und weitgehenden Versuchen erklärt hat, es beseitigt die Schuppenbildung meist schon bei ein bis dreimaliger Anwendung vollständig. Man kann sich dies Rezept leicht von irgend einem Apotheker zusammenstellen lassen: 85 gr. Bay-Rum, 30 gr. Livola de Compose, 1 Gr. Krist. Menthol. Dies wird ordentlich durcheinandergeschüttelt und ist dann nach halbstündigem Stehen gebrauchsfertig. Die fertige Flüssigkeit, welche man sich übrigens auch durch Zufügung von 1/2 Teelöffel besseren Parfüms parfümieren lassen kann, reibe man morgens und abends mit den Fingern leicht in die Kopfhaut ein. Dieses Rezept ist kein Haarwuchsmittel, es ist aber unübertrefflich zur Stärkung des Haarwuchses und erreicht sich bei frühzeitigem Gebrauch als sehr dienlich zur Wiederherstellung seiner natürlichen Farbe. Voricht! Man hüte sich, die Mischung da hinzubringen, wo Haare unentwöhnt wären. 10421a

Advertisement for Emil Schmidt & Cons., Karlsruhe, featuring a cross logo and text about automatic hot water systems.

Advertisement for Hunyadi Janos Bitterwasser, Normaldosis: ein Weinglas voll.

Advertisement for Hohenlohe Hafer-Flocken, featuring a logo and text about the product's benefits.

Large advertisement for MILKA VELMA NOISETTINE Suchard, DIE BELIEBTEN ESS-CHOCOLADEN, UNENTBEHRLICHER PROVIAANT FÜR TOURISTEN.

N. Breitbarth

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

Paletots

in dunkeln u. mittleren Farben, mit Stoff oder Samtkragen aus soliden strapazierfähigen Stoffen, in dauerhafter Näharbeit für Jünglinge u. Knaben entsprechend billiger.

M 18.—	22.—	26.—
28.—	33.—	38.—
42.—	45.—	48.—
52.—	55.—	60.—

Ulster

mit u. ohne Futter, aus grauen und bräunlichen besond. geschmackvoll desinierten Stoffen in chieen ein- u. zweireihigen sowie bis oben geschlossenen Sportformen für Jünglinge u. Knaben entsprechend billiger.

M 22.—	25.—	28.50
34.—	39.—	42.—
46.—	49.—	55.—
59.—	62.—	65.—

Anzüge

aus deutschen und englischen Stoffen, in hochelegantem modernen Schnitt, vornehm im Sitz und tadellos ausgearbeitet für Jünglinge u. Knaben entsprechend billiger.

M 17.—	21.—	25.—
27.50	32.—	36.—
38.—	43.—	45.—
48.—	50.—	bis 65.—

Pelerinen

aus Strich- und glatten Loden, wasserdicht imprägniert, in allen Längen u. Weiten, vorwiegend dunkelgraue Farben für Jünglinge u. Knaben entsprechend billiger.

M 11.—	14.—	16.—
18.—	20.—	21.—
22.—	24.—	26.—

Loden-Joppen

ein- und zweireihige Formen, sowie Sportfassons mit Falten, teils warm gefüttert für Jünglinge u. Knaben entsprechend billiger.

M 4.50	6.—	7.50
9.—	11.—	13.50
15.50	18.—	21.—

15% Knaben-Blusen-Anzüge

Größe 3-12 von Samstag den 5. bis Sonntag den 13. ds.

Als modernes großzügig geleitetes Spezialgeschäft biete ich meinen Abnehmern nicht nur durch enorme erschöpfende Auswahl, sondern auch durch niedrigst kalkulierte, billige Preise bedeutende Vorteile.

Handertausende Kunden. Viele tausend Anerkennungen.
Jonass & Co.
Berlin G. 33.
Belle-Alliance-Strasse 3
Vertragserfüllung vieler Beamtenvereine, liefert auf bequeme Teilzahlung.
Hochinteressanter Katalog mit über 4000 Abbildungen umsonst und portofrei.

Patentanwalt
Dr. S. Hauser, Strassburg 1. E
Hoher Steg 23. — Tel. 1787.

Verloren!
Samstag früh 4,8 Uhr blauer Bandgürtel mit Goldschnalle von Sophienstr. Ludwigsl. Abzugeben gegen Belohnung unter Nr. 342545 in d. Exped. der „Bad. Presse“.

Zugelaufen
ein kleiner schwarzer Hund mit rotbraunlichen Flecken. Abzuholen gegen Futtergeld. 342588 Winterstraße 6, 5. Stod.

Konrad Schwarz
50 Waldstr. 50
Telephon 352
Beleuchtungskörper für Gas- und elektr. Licht in reichster Auswahl.
Rabattmarken.

Groß. Hoftheater Karlsruhe.
Sonntag den 6. November 1910.
15. Abonnements-Vorstellung der Abt. U (graue Abonnementsarten).

Mignon.
Ober in drei Akten mit Benutzung des gleichnamigen Romans „Mignon“ von Wilhelm Schlegel, von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik v. Amb. Thomas. Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

- Personen:**
Wilhelm Meier Hans Euffard.
Lothario Hans Keller.
Mignon Käthe Wärmersperger.
Mitglieder einer reisenden Schauspielgesellschaft
Philine Olga Kallensee.
Laertes Franz Rosta.
Der Fürst von Tiefenbach Wilhelm Kempf.
Der Baron von Rosenberg Hermann Benedikt.
Die Baronin Anna Blaus.
Friedrich deren Nefte F. Krones.
Narno, Anführer einer Zigeunertuppe Eduard Schüller.
Jafari, ein Zigeuner Friedr. Erl.
Antonio, ein alter Dieb Adolf Bodenmüller.
Vornehme Damen und Herren Bürger. Schauspieler. Zigeuner. Wauern und Wauerinnen.
Der erste und zweite Akt spielen in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.
Im ersten Akt: Zigeunertanz, arrangiert von Paula Allegri.
Auf. 1/7 Uhr. Ende geg. 1/10 Uhr. Abendtaste von 6 Uhr an. Große Preise.

F. Bausback
Weingrosshandlung Karlsruhe
Postcheckkonto Nr. 2833, Karlsruhe (Baden)
Amalienstr. 53
Telefon 1468
FEINSTES SPECIAL-GESCHAFT
für WEINE im FASS u. in FLASCHEN vom leichten LANDWEIN bis zu den feinsten EDELGEWACHSEN, SCHAUMWEINE, MEDICINAL- u. DESSERTWEINE, u. SPIRITUOSEN Preislisten zu Diensten

Erste Karlsruher Herrenkleider-, Reparatur-, Bügel- u. Reinigungs-Werkstätte
Telephon 2590 „Blitz“ Kronenstrasse 32
Rasche Lieferung. — Billige Preise.
Abholen und Zustellen gratis.

C. F. Treiber E. Bürkels Nachf.
Karlsruhe, Waldstrasse 48
Betten- und Ausstattungs-Geschäft.
Grosses Lager in:
Damenwäsche, Trikotwäsche, Bett-, Tisch- und Küchenwäsche, Wolldecken, Kamelhaardecken, Steppdecken, Bettdecken, Bettlamaste, Bettkattune, Leinen- u. Halbbleinen, bewährte Fabrikate, Cretonne, Bettuchbiber am Stück, Biberbetttücher, abgepasst, 200, 220 und 235 cm lang
Bettbarchente, Inletts, Matratzendrelle, Bettfedern, Daunen, Roßhaare, Kapok, Eiserne Bettstellen, Gardinen, Elsässer Hemdentuche, Pelzpiqué, Flockkörper, Farbige Hemdenstoffe, in Flanell, Baumwollflanell, Zephir und Oxford, grosse Auswahl, ächte Farben,
Taschentücher in allen Preislagen, Stickeren und Hemden-Einsätze.
Anfertigung von Betten und Wäsche.

Weltausstellung BRÜSEL 1910: GRAND PRIX.
Dr. Dralle's Birken-Haarwasser
Wirkung unübertroffen!
Georg Dralle, HAMBURG.
Preis: 1.85 und 3.70

Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer
Anton Springer
Markgrafenstr. 52 Telephon 2340.
Fabrikation: Ettlingerstr. 51 :: Telephon 1428.
Aeltestes Spezialgeschäft am Platze.
Radikale Anrottung von Ungeziefer jeder Art unter weitgehendster Garantie und billigster Berechnung.
Prima Anerkennungen staatlicher und städtischer Behörden.
Lieferung von Desinfektions-Apparaten und -Präparaten für geschlossene Räume, wie: Pissoren, Aborte, Krankstuben, Bureau, Wohn-, Schlaf- und Arbeitsräume.

Deux jeunes demoiselles parlent assez bien le français désirent prendre
des leçons de conversation
chez une dame française, une fois par semaine, le soir. C'est prie d'adresser les offres sous le chiffre B42547 à l'expédition de la „Bad. Presse“.
Zur Niederkunft
finden Damen disk. Aufenthalt bei süddeutsch. Frauenarz. Pros. unter F. D. 1000 postl. Mannheim.

Damen finden freundl. Aufn. bei einer Hebamme, Str. Diest.
Fran Swart, Ceintuurbaan 121, 8445a
Beere Traubenblätter
läuft jedes Quantum, auch Del- und Backblätter.
A. Einhellig, Karlsruhe, Telephon 1414.
Junker & Ruh-Ofen Nr. 4, gut erhalt., wird preiswert abgegeb. 842800 Rottfähr. 5, eine Treppe

J. Kunz, Klavierbauer, Karlsruhe
Karl-Friedrichstraße 21, Rondellplatz
Telephon 2713
empfiehlt sein
großartiges Lager in **Pianos**
nur ausgewählte Fabrikate allerersten Ranges zu mäßigen Preisen
sowie das 15759.10.2
Triumphola - Einbau - Pianino.
Stimmungen und Reparaturen.

Am 15. November 1910
findet die Gewinnziehung der in der Serie gezogenen Freiburger Irs. 15. Lose von 1800 statt.
Hauptlotter: Irs. 30 000
kleinster Treffer: Irs. 27.—
8650 Los; 8650 Gewinn
Originallose hierzu offeriert so lange Vorrat, billigt
Jacob Reiss junior
Mainz, 10319a

Junge Bratgänse Saferm., faub. 7-10 Stk.
a 3/4 Pf. 45.— 50 Pf. Enten 60 Pf., verj. 60 Pf.
gera. Rachen, Barsuhn, Gr. Feinrücken, dorf, Gr. Friedrichsdorf. 10414a
1 Divan, 1 Schreibisch
billig zu verkaufen. 15926.3.2
Kaiserstraße 19, 3. Stod.

Nachhilfsstunden für Mittel- schüler er- teilt Student. Offert. unt. B42599 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Damen finden disk. Aufn. u. gewissh. Pflege bei E. Stecher, Schützenstr. 79, 2 St.

Reichhaltige Ausstellung von Neuheiten in
Beleuchtungskörpern
für Gas und elektrisches Licht
Konrad Schwarz
Sanitäre Anlagen u. Beleuchtung
Karlsruhe
50 Waldstr. 50
Teleph. 352 :: Rabattmarken. :: Teleph. 352.

Lehr. Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtrats-Sitzung vom 3. November 1910.

Tagung. Zu Ehren der Ende September nächsten Jahres hier tagenden Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte soll eine Festschrift über die hygienischen Einrichtungen der Stadt Karlsruhe (eine Neuauflage des „hygienischen Führers durch Karlsruhe“) herausgegeben werden. Die Mittel hierfür werden im Entwurf des nächstjährigen Voranschlags vorgezogen.

Vom Rheinhafen. An die Firmen Schaefer u. Cie., Werkzeugmaschinenfabrik, und Pfannkuch u. Cie., G. m. b. H., im Rheinhafen wird ein weiterer Teil des Rheinhafengeländes mietweise abgegeben.

Eine größere Anzahl von Grundstückseigentümern hat die Umlegung ihres im Gemann Rangenteiler (südlich von Daglanden) gelegenen, zum Bebauen nach der heutigen Einteilung nicht geeigneten Ackerlandes beim Stadtrat beantragt. Der Stadtrat erklärt sich prinzipiell bereit, das Umlegungsverfahren zwecks Einteilung des Geländes in Bauplätze einzuleiten. Vorher soll jedoch noch geprüft werden, ob nicht eine zweckmäßige Festsetzung der vor der Eingemeindung amtlich festgelegten Straßenfluchten eintreten sollte.

Kinderplätze. Der Vorstand der Bürgergesellschaft der Südstadt hat um Errichtung weiterer Kinderplätze im Sallenwäldchen und um die Herrichtung eines Platzes in der Südstadt als öffentliche Anlage nachgesucht. In letzterer Hinsicht wird auf das Gelände Ende der Augarten- und Ruppurrerstraße abgehoben, das zum Teil für die Errichtung einer weiteren evangelischen Kirche in Aussicht genommen ist. Da nach eingezogenen Erkundigungen das Groß. Finanzministerium die Frist zur Ueberbauung eines Platzes mit einer Kirche um 5 Jahre verlängert hat und sonach damit gerechnet werden muß, daß sich der Bau der Kirche und die Lösung der Frage hinsichtlich der Gestaltung des Platzes noch hinausschiebt, soll im Benehmen mit dem evangelischen Kirchengemeinderat geprüft werden, ob sich nicht jetzt schon die Stellung der Kirche und die Gestaltung des Platzes bestimmen läßt, so daß der Platz etwa provisorisch angelegt werden kann. Von der Anlage weiterer Spielplätze im Sallenwäldchen muß im Interesse der Erhaltung der Anlagen und im Hinblick auf die mit der Eröffnung des Hauptbahnhofes zu erwartende, starke Zunahme des Verkehrs in der Ettlinger Straße abgesehen werden.

Die Vor schläge des Tiefbauamtes für die Neuanmerkung der Häuser im Stadtteil Daglanden werden genehmigt.

Auf Antrag der Direktion der städt. Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke wird beschlossen, den Verkaufsladen des Gaswerks im Hause Kaiserstraße 229 auf 1. Juli 1911 aufzuheben und das Mietverhältnis bezüglich des Lokals auf diesen Zeitpunkt zu kündigen. Die vorhandenen Waren sollen ausverkauft werden.

Die Einrichtung von Abend- (Privat-) Kursen an der städtischen Handelsschule soll mit Rücksicht auf den Mangel an Lehrkräften und Schulräumen für diesen Winter noch unterbleiben.

Zum Mitglied des Kuratoriums des Groß. Konservatoriums für Musik gemäß § 15 der Satzungen dieser Anstalt wird Herr Stadtrat Boehl ernannt.

Der Inspektor des städtischen Rheinhafens, Herr Stadtrat Höpfer berichtet über die Verhandlungen der Wanderversammlungen des deutschen Zentralvereins für Binnenschifffahrt, der am 2. und 3. v. Mts. in Würzburg als Vertreter hiesiger Stadt angeworfen hat.

Beitritt. Der Stadtrat beschließt den Beitritt der Stadt Karlsruhe zum deutschen Schmiederverein als Mitglied.

Schreibbeamter Alois Kaiser beim Gaswerk wird nach bestandener Probezeit endgültig in den städtischen Dienst übernommen.

Der große Festballsaal wird dem deutschen Metallarbeiterverband, Verwaltungsstelle Karlsruhe, auf Sonntag, den 10. September l. Js., abends, zur Abhaltung des 20jährigen Stiftungsfestes zur Verfügung gestellt.

Der große Rathsaal wird dem Verein badischer Finanzbeamter auf Sonntag, den 20. November d. Js., nachmittags 2 Uhr, zur Abhaltung einer außerordentlichen Generalversammlung, Herrn Professor Dr. Max Wingenroth, städtischem Konservator in Freiburg i. Br., an 3 Abenden dieses und des nächsten Monats zur Veranstaltung von kunsthistorischen Vorträgen eingeräumt.

Gesuche. Unbeantragt werden dem Groß. Bezirksamt vorgelegt die Gesuche des Konditors Albert Sechl um Erlaubnis zum Betrieb eines Konditorei-Cafés mit Ausschank von alkoholfreien Getränken im Hause Oberstraße 16, der gemeinnützigen Gesellschaft für Milchschank im Rheinland und in Westphalen um Erlaubnis zum Ausschank von Milch in 2 auf eisenbahnnäherem Gelände bei der Eisenbahnhauptwerkstätte und beim Güterbahnhof an der Kriegstraße ersten Häusern.

Bergeben werden die Herstellung eines dreilagigen Pappeindeckes für die Turnhalle der neuen höheren Mädchenschule an die Firma Breining und Sohn, die Lieferung und Verlegung der Dampfrohrleitung für die neue Dampfmaschine im städtischen Elektrizitätswerk an die Maschinenbau-Gesellschaft hier, die Herstellung des Fundaments für einen neuen Dampfessel des städt. Elektrizitätswerkes an die Firma Hermann Walder hier.

Dem Jirkus Cesar Sidoli, z. H. hier, wird ein Teil des städt. Festplatzes während 10 Tagen der Monate September und Oktober 1912 zur Veranstaltung von Schaustellungen mietweise abgegeben.

Damit wird ausgesprochen dem Verein Frauenbildung-Frauenstudium für die Einladung zur Eröffnung der im Hause Marienstraße 1 eingerichteten Kinderlesehalle, dem Kasino-Vierbertranz Karlsruhe-Mühlburg für die Einladung zu seinem Samstag, den 5. d. Mts., im Saale der „drei Linden“ stattfindenden 73jährigen Stiftungsfeste, dem Kommando der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe-Ruppurr für die Einladung zu der am gleichen Tage, abends 7/8 Uhr, geplanten Schlußübung der 7. Kompanie der Feuerwehr Karlsruhe-Ruppurr und zu dem daran anschließenden Bankett im Gasthaus „zum Lamm“ und dem Badischen Verein für Geflügelzucht hier für die Einladung zu der in der Zeit vom 5.-7. November d. Js. in der städt. Ausstellungshalle in Aussicht genommenen Geflügelausstellung, der deutschen Gartenbau-Gesellschaft für die Mitteilung von Abdrücken ihrer wichtigsten Veröffentlichungen und Herrn Georg Ruf, Geschäftsführer der Buchdruckerei Kienig Witwe, für die Schenkung von 5000 Exemplaren von ihm anlässlich der Silberhochzeit des Großherzogspaares herausgegebenen Festschrift. Seinem Wunsche entsprechend soll die Schrift unter die Schüler und Schülerinnen der städt. Volksschule verteilt werden.

Dem Stadtpark wurden zugewendet von Herrn Medizinalrat Dr. Müller hier 2 Oleander, von Herrn Fabrikdirektor Hummel 2 Granatbäume. Auch hierfür dankt der Stadtrat.

Phosphatin

Stärke I für Säuglinge vom 4. Monat ab und kleinere Kinder. Erleichtert das Zerkauen, stärkt die Knochen. Macht die Milch verdautlich. Dose Mk. 1.60. 7750
Stärke II für Erwachsene, Jugendliche und Schulkinder. Zur Hebung und Ergänzung der Ernährung bei Schwäche, Müdigkeit, Erschöpfung bei geistiger und körperlicher Ueberanstrengung beim Stillen etc. Dose Mk. 1.80. Billig, wohlschmeckend, appetitanregend und leicht verdautlich. Man frage seinen Arzt und verlange Gratisproben in der Drog. Guntz, Drog. Jakob, Reformhaus Neubert, Kaiserstr. 40, Drog. Dehn Nfg., Hof-Drog. Roth, Drog. Salzer, Drog. Tschering, Internat.-Apoth. Waagen, Drog. Walz, Mühlburg; Strauß-Drog. Strauß. Durlach: Adler-Drog. Peter. Engros: Leop. Fiebig, Karlsruhe

Tee-Schmidt's Tee
Ceylon Tee Wedda
Cacao Soma
Chokolade Soma Milchschokolade

Ueberraschend grosse Auswahl moderner Schal's - Stolas - Krawatten-Colliers

Table with 2 columns: Skunks natur, von M. 45.- an. Items include schwarz, Opposum, Dachs, Nerz u. Zobel, Marmor, kleiner, echt Nerz, Steinmarder, Steinmarder-Opposum, kleiner, echt Persianer, Feh-(Rücken), (Bauch), Nutria-Biber, Nutria-Racé, Seal-Racé.

Telephon 274. Verlangen Sie unser Pracht-Pelz-Mode-Journal (Preis-Katalog). Zusendung gratis und franko

Pelz-Mode-Haus und Grosskürschnerei Wilh. Zeumer Karlsruhe Kaiserstrasse 125/127

Sämtliche Neuheiten der PELZ-MODE. Geschmackvoll vornehme Modelle. Eigene feinste Verarbeitung. Direkter Fell-Grosshandel. Lager und Vertreter in Leipzig. Besondere Vorteile.

Atelier für Mass-Anfertigung unter persönlicher Leitung. Tadelloser Sitz garantiert.

Umänderungen und Reparaturen mit grosser Sorgfalt und billigst. Auswahlsendungen bereitwilligst.

Emmy Destinn

die grösste dramatische Sängerin der Jetztzeit.



Aufnahmen dieser Künstlerin aus: Mignon, Verkauft Braut, Aida, Figaro's Hochzeit, Tannhäuser, Freischütz, Carmen, Robert d. Teufel, Madame Butterfly, Faust, Afrkaneria, Zauberflöte, Troubadour, Lohengrin, Cavalleria rusticana usw. hören Sie in künstlerisch vollendeter Wiedergabe auf ODEON MUSIK-PLATTEN im Odeon-Haus Johannes Schlaile, Karlsruhe Kaiserstrasse 187, Telephon Nr. 339.

Berfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Spezialität: Kostümkleider. 16069.3.V. Zu erfragen Weissenstr. 17, IV

Berloraen Vortemonaie mit Inb. Abzug, gegen Beloh. Douglasstr. 18, Friz.-Sal. Teilhab. f. solch. Biengesch. u. Gyp. Beschäft. sof. gefucht. Off. W. 19, Bahnhöflagernd. 342643

Kurhaus-Verkauf oder Tausch. Das in erster hornedmüer und landchaftlich schönler Lage des aufblühenden Luftkurortes Bergabern in der Pfalz gelegen.

Kurhaus Waldmühle ist zu verkaufen oder gegen ein anderes Anwesen oder eine gute Hypothek zu vertauschen. Antritt sofort od. später. Das Bestium, das durch seine hervorragende Lage das ganze Kurial beherrscht, hat eine Gesamtfläche von ca. 12500 qm, davon sind ca. 15000 qm bebaut, der Rest ist Garten, Tennisplatz u. Wiesen, durch die ein Mühlbach mit Wasserkräft fließt. Die dem Kurbetrieb dienenden Teile des Anwesens sind vollständig neu hergerichtet und enthalten 39 Zimmern mit 70 Betten, 4 Säle, Autogarage, Stallungen, enorme Keller für Weinhandel. Der Verkauf findet einschließlich des vollständigen, zur Hälfte ganz neuen, hohedeganten Inventares statt. Seiner prächtigen, rubigen Waldlage und osonreichen Luft wegen für Aerzte hervorragend geeignet. Preis mit Anwen. 88000 RM., Anzahlung 15-20000 RM. Näheres durch 10074a.3.2 Otto Hofmann, Kurhaus „Waldmühle“, Bergabern.

Graetzin-Licht

wird vielfach nachgeahmt. Keine Nachahmung aber erreicht das echte Graetzinlicht an Wirtschaftlichkeit und praktischer Brauchbarkeit. Nur echt mit Stempel „Graetzin“ auf Brenner und Zubehör. Nachahmungen weisen man zurück. Bezugsquellen weisen nach: Ehrlich & Graetz, Berlin SO. 36, Eisenstr. 92d-94. 9722a

St. Tafel-Safermaist-Gänse, jung, fett, kühl, frisch gefühl, faub, gerupft, 7-10 Pf., a Pf. 80 Pf., vert. geg. Bojtnach, Panzer, Schilfmetzen 5, Gr. Friedrichsbori Divr. 10427a
Som Abriß des ehemal. Maxentius Epiner am Domplatz sind zu verkaufen: Diegel, Steine, Türen, Fenster, Balken, Latzen etc. 10247a.8.1
Motorrad (Görde), 2 PS., j. wen. gefahrt, auß. billig zu verlauf. Probefahrt. 342619
Rüferei Becker, Durlacherstr. 57.
S.-Fahrrad mit Freilauf, bill. abzugeb. 342618
Kronenstr. 42, 2. Etod rechts.
Meyers' Konversat.-Lexikon, 19 Bände, gut erhalt., bill. abzugeb. 342616
Kaiserstrasse 2, 3. Et.
Einger-Nähmaschine, 342635
Herrnstr. 25, Ghs. 2. Etod.
Eleg. schwarzer Anzug, Mittelfigur, sehr preiswert abzugeb. 342634
Gartenstr. 62, 2. Et. r.
Eine Weisfelle mit Kopf ist billig zu verkaufen. 342638.2.1
Kaiserstr. 66, 4. Et. rechts.
Neue eleg. Toque zu verkaufen. 342630.2.1
Kaiser-allee 29, 1. Etod



Unsere fertigen
Ulster, Paletots
Raglans

sind vollendet im Schnitt
und eleganter Form.

Paletots

aus marengo und Melton - Cheviots,
schwarz Eskimos,
ohne und mit Samtkragen,
solide Stoffe und
Ausführung

Mk. 16.- 23.- 29.50
36.- bis 85.-

SPIEGEL & WELLS
Grösstes Spezialhaus für elegante Herren- und Knaben-Kleidung

Ulster

aus gemusterten Cheviots,
deutschen und englischen
Homespun und Tweeds,
I-reihiger oder II-reihiger Fassung,
anliegende und weite Formen

Mk. 29.50 33.- 39.- 43.-
45.- 48.- 53.- bis 90.-

Durch großen Einkauf von nur
besten Fabrikaten in

fertiger Herren-Kleidung

welche in Stoffart das Neueste,
in Zutaten und Verarbeitung
das Beste bieten, erzielen wir

höchste Leistungsfähigkeit

in Bezug auf Solidität und
Preiswürdigkeit :: :: ::



Arbeitsvergebung.

Zum Neubau der 2. Höheren
Mädchenschule, Ede Sofien- und
Gabelsbergerstraße, sollen nach-
stehende Arbeiten im Wege der öf-
fentlichen Ausschreibung vergeben
werden:

Entwässerungsanlage,
Inkallationsarbeit,
Angebotsformulare und Zeich-
nungen können bei der unterzeich-
neten Stelle, Rathaus 11, Ober-
gerichtshof, Zimmer Nr. 102, abgeholt
bzw. eingesehen werden.
Dabei sind auch die Angebote
bis
Donnerstag, den 17. November d.
Jr., nachmittags 4 Uhr,
mit entsprechender Aufschrift ver-
sehen, einzureichen. 10397
Karlsruhe, den 4. Nov. 1910.
Städt. Hochbauamt.

Budenstarkholz-
Verkauf.

Die Stadtgemeinde Bretten
verkauft auf dem Stadtwald im Sub-
missionswege Buchenstarkholzfämme
in 2 Losen und zwar:
I. Los aus den Distrikten III u.
IV (Lehr- und Rüdtswald) und Ab-
teilung 1 14/15 (Ziegelhütte) etwa
3 Stämme I. Klasse mit ca. 5,76
fm., 9 Stämme II. Klasse mit ca.
13 fm., 36 Stämme III. Klasse mit
ca. 31,11 fm. und 12 Stämme IV.
Klasse mit ca. 6,41 fm.
II. Los aus den Abteilungen 1,
6, 8, 13 (Graberwald), etwa 2
Stämme I. Klasse mit ca. 4,96 fm.,
14 Stämme II. Klasse mit ca. 18,51
fm., 27 Stämme III. Klasse mit ca.
23,59 fm. und 15 Stämme IV.
Klasse mit ca. 8,58 fm.

Angebote, deren Einreichung als
Annahme der Kaufbedingungen
gelten, sind lösweise auf den Fest-
meter in Klassen I, II, III und IV
zu stellen, verschlossen und mit der
Aufschrift „Bolzsubmmission“ ver-
sehen, spätestens bis
Montag, den 14. November,
vorm. 11 Uhr,
beim Gemeinderat einzureichen,
später einlaufende Offerten haben
keinen Anspruch auf Berücksich-
tigung. Um diese Zeit erfolgt die
Öffnung der Angebote im Beisein
der etwa erschienenen Bewerber.
Die Stämme sind gezeichnet. Die
Sortierung geschieht nach badischer
Vorschrift durch das Gr. Forstamt.
Kaufsumme teilt das Bürgermei-
steramt. 10329a
Bretten, 2. November 1910.
Der Gemeinderat.

Darmsbach.
Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Darmsbach ver-
pachtet am
Dienstag den 22. November l. Jr.,
nachmittags 3 Uhr,
in der Wohnung des Stabhalters
die Gemeindejagd mit ca. 200 ha
Feld, für die Zeit vom 1. Februar
1911 bis mit 31. Januar 1917,
wozu Viehhäber eingeladen wer-
den.
Als Steigerer werden nur solche
Personen zugelassen, die zahlungs-
fähig und im Besitze eines Jagd-
passes sind oder durch ein Zeugnis
der zuständigen Behörde nach-
weisen, daß gegen die Erteilung
eines solchen keine Bedenken ob-
walten.
Der Entwurf des Jagdpachtver-
trages liegt bis zum Versteige-
rungstermin in der Wohnung des
Stabhalters hier zur Einsicht auf.
Darmsbach, 4. November 1910.
Der Verwaltungsrat.
Stabhalter Schäfer.
10330a
Rüst, Ratfchr.

Forchheim.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 3. November
1910 stattgehabte Jagdverpachtung
hiesiger Gemarkung die Genehmi-
gung des Gemeinderats nicht er-
halten hat, werden beide Jagd-
distrikte am
Donnerstag den 17. Novbr. 1910,
nachmittags 4 Uhr,
im Rathause hier nochmals öffent-
lich verpachtet.
Der Entwurf des Jagdpachtver-
trages nebst Beschreibung liegen
zur Einsicht auf dem Rathause in
Forchheim auf.
Distrikt 638 ha, darunter
380 ha Wald, 881 ha, darunter
Dammfeld und Auel.
Als Bieter werden nur solche
Personen zugelassen, welche sich
im Besitze eines Jagdpasses befin-
den oder durch ein schriftliches
Zeugnis der zuständigen Behörde
(Bezirksamt) nachweisen, daß
gegen die Erteilung des Jagd-
passes Bedenken nicht bestehen.
Forchheim den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Grubinger.
10337a

Forchheim.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Vergabung von
Bauarbeiten.

Zum Neubau der Kunstgewerbe-
schule in Forchheim ist die Ver-
fertigung der Kellertübböden aus
Beton, beiläufig 1400 qm, nach
Maßgabe der Verordnung des
Großh. Ministeriums der Finan-
zen vom 3. Januar 1907 im öffent-
lichen Wettbewerf zu vergeben.
Die Unterlagen können von
heute ab auf dem Baubureau in
Forchheim eingesehen werden,
hier erfolgt auch die Abgabe der
Angebotsformulare, die nicht nach
auswärts berandt werden.
Angebote müssen spätestens bis
zum Öffnungstermin, Freitag,
den 18. November 1910, vormit-
tags 11 Uhr, portofrei, verschlossen
und mit der entsprechenden Auf-
schrift versehen auf dem Baubüro
eintreffen. 10404a
Forchheim, den 4. Novbr. 1910.
Bauleitung für den Neubau der
Kunstgewerbeschule in Forchheim.

Nöttingen.
Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Nöttingen ver-
pachtet am
Montag den 21. November l. Jr.,
nachmittags 3 Uhr,
auf dem Rathause die Gemeinde-
jagd mit ca. 616 ha Feld u. Wald
für die Zeit vom 1. Februar 1911
bis mit 31. Januar 1917, wozu
Viehhäber eingeladen werden.
Als Steigerer werden nur solche
Personen zugelassen, die zahlungs-
fähig und im Besitze eines Jagd-
passes sind oder durch ein Zeugnis
der zuständigen Behörde nach-
weisen, daß gegen die Erteilung
eines solchen keine Bedenken ob-
walten.
Der Entwurf des Jagdpachtver-
trages liegt bis zum Versteige-
rungstermin auf dem Rathause
hier zur Einsicht auf. 10331a
Nöttingen, 4. November 1910.
Der Gemeinderat.
Schneider, Bürgermstr.
Rüst, Ratfchr.

Busenbach.
Jagdverpachtung.

Im Donnerstag den 10. Novbr.
l. Jr., nachmittags 4 Uhr, wird
die Jagd der Gemarkung Busen-
bach mit einem Flächeninhalt von
446 ha Wald und Feld auf wei-
tere 6 Jahre, vom 1. Februar 1911
bis 31. Januar 1917, auf dem
Rathause hier öffentlich ver-
steigert, wobei nur Personen als
Bieter zugelassen werden, welche
einen Jagdpass besitzen oder durch
ein Zeugnis der zuständigen Behörde
glaubhaft machen, daß gegen
die Erteilung des Jagdpasses keine
Bedenken obwalten. 10403a
Busenbach, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Bastian, Bürgermstr.
Bogel, Ratfchr.

Ispringen.
Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Ispringen ver-
pachtet im Wege öffentlicher Ver-
steigerung am
Montag den 21. November 1910,
nachmittags 5 Uhr,
auf dem Rathause die Gemeinde-
jagd mit einem Flächeninhalt von
821 Hektar Feld und Wald für die
Zeit vom 1. Februar 1911 bis 31.
Januar 1917.
Nachliebhaber werden hierzu
mit dem Bemerken eingeladen,
daß als Bieter nur solche Per-
sonen zugelassen werden, die sich
entweder im Besitze eines Jagd-
passes befinden oder durch schrift-
liches Zeugnis der zuständigen
Behörde nachweisen, daß gegen die
Erteilung eines Jagdpasses ein
Bedenken nicht obwaltet.
Die Bedingungen liegen von
heute an bis zum Versteigerung-
stermin auf dem Rathause zur
Einsicht auf. 10423a
Ispringen, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Vena, Jonfuss.

Büchenau.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Büchenau.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Büchenau.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Büchenau.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Büchenau.
Jagdverpachtung.

Nachdem die am 22. v. Mts.
stattgehabte Jagdverpachtung hie-
siger Gemarkung (umfassend 427
Hektar) die Genehmigung des Ge-
meinderats nicht erhalten hat, wird
dieselbe am Samstag, 12. v. Mts.,
nachmittags 3 Uhr, im Rathause
hier, auf die Dauer von 6 Jahren
nochmals öffentlich verpachtet.
Bedingungen können auf dem
Rathause eingesehen werden.
Büchenau, den 4. Nov. 1910.
Der Gemeinderat.
Zimmermann.
10320a

Werden Sie Redner!

Lernen Sie groß und frei reden!
Gründliche Ausbildung durch unseren tausendfach bewährten Fernkurs für höhere Denker.

freie Vortrags- und Redekunst.

Unsere einzig dastehende, leicht faßliche Bildungsmethode garantiert die absolut freie und unvorbereitete Rede. Ob Sie in öffentlichen Versammlungen, im Verein oder bei geschäftlichen Anlässen reden, ob Sie Tischreden halten oder durch längere Vorträge Ihren Überzeugungsdruck geben wollen, immer und überall werden Sie nach unserer Methode groß, frei und einflußreich reden können. Erfolge über Erwartung! Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospekt gratis von R. Halbeck, Berlin 419, Friedrichstr. 243.

Inhalatorium

Dürrheimer Soole, trocken
Hervorragende Heilerfolge bei allen akuten und chronischen Erkrankungen der Nase, Rachen, Kehlkopf, Luftröhren, Asthma, Verdauungsstörungen und Skroflose. 15329*

Telephon 2368. Kuranstalt Kriegstr. 29.
Interessenten Besichtigung gerne gestattet.

Spezial-Behandlung von Beinleiden

(Krampladern, Beinschwüle, Plattfüße, Folgezustände von Knochenbrüchen, Knochen- und Gelenkrankheiten)

Dr. med. **Eduard Schmitt**
Karlsruhe i. B., Hirschstrasse 73. Tel. 2274.
Sprechst. 2-4. 11142*

Parketboden

D. R. W. Z. No. 123527.
Das Beste auf dem Gebiete von Parketbodenreinigungsmitteln.
Keine Stahlspläne mehr!!
Reinigt den Boden gründlicher wie Terpentinöl.
Da die vorherige Bearbeitung des Bodens mit Stahlsplänen wegfällt mühe- und staubfreies Arbeiten.

Verblüffender Erfolg! Spiegelblaue Böden!
Zu haben in Karlsruhe:
Georg Jakob, Ostenddrogerie, Ludwig-Wilhelmstrasse 8.
Anton Kintz, Westenddrogerie, Ecke Schiller- u. Sophienstrasse.
Fritz Reis, Drogerie, Luisenstrasse 68.
Albert Salzer, Materialwaren, Kaiserstrasse 140.

Mühlburg:
Max Straus, Apotheker, Strauss-Drogerie, Hardtstrasse 21.
Durlach:
E. Dörmann, Materialwaren.
Ettlingen:
Emil Reiss, Materialwaren. 9751a.6.3

Tapeten- und Linerustaspezialgeschäft

Rieger & Matthes Neffl.

KARLSRUHE
Kaiserstrasse 186. Telephon No. 1783
Filiale: Baden-Baden.

Rasiere Dich im Dunkeln

ohne die Haut im geringsten zu verletzen.
Wer kennt **MULCUTO**? Sicherheitsrasierer
o o Acusserst praktisch und dauerhaft. o o
Warum quälten Sie sich mit Klappen die kratzen? Der echte **MULCUTO** rasiert sanft und stellt dauernd zufrieden. o o
o o Über 200 000 Stück im ständigen Gebrauch. o o
M. 2.50 compl., mit scharf verstell. Schaumfänger M. 3.50
Versand täglich ab Fabrik. Illustrierte Preisliste.
Die 7 Gebote für jeden Selbstrasierer
u. die vielen Anerkennungs-schreiben gratis u. franko.
Garantie: Zurücknahme. Mulcuto-Rasiermesserfabrik Paul Müller & Co., Solingen

Sparet! Hausfrauen! Sparet!

deshalb kauft alle Metalle mit

Meyers Solarine Putz-Creme

Solarine putzt ohne Mühe schnell und sauber.
greift Metalle, selbst Edelmetalle nicht an.
ist verträglich bei Sparatropfen sehr parfüm und sauber im Gebrauch.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften zu 10, 20, 30, 50, 75, 100 S. u. höher.

Haupt-Engros-Depot:
Heinrich Schlerl, Karlsruhe
40 Karl-Wilhelmstrasse 40.
6.2. Telephon Nr. 549.

Holz-Handlung u. Hobelwerk.

Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim.
Gehobelte Pitch Pine, Red Pine und Nord-Tannen-Fussbodenbretter, Zierleisten etc. - Grosse Trocken-Anlage. 5572a
Vorsand 4 1/2 Meter bayerischer Bretter ab unserem Lager in Mannheim.

Zuschneidekurse

für Damen- u. Kinder-Garderobe für Privat und Beruf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen für gründliche Ausbildung im theoretischen Schnittzeichnen, praktischen Zuschneiden und Anprobieren nach neuest. leichtfaßlichster Methode. B-41492

Frau L. Mauser,
Akademisch geprüfte Zuschneide-Lehrerin,
Akademiestrasse 11, 11.

!! Aufgepaßt !!

Wer abgelegte Kleider hat und nicht sie gern verkaufen. Der schreib' mir eine Reichspost, u. ich komme schnell gelaufen; bezahle einen hohen Preis, 12.3. Damit ein jeder kann befehlen, und wer die Adresse nicht weiß, der kann sie unten lesen! B-41047

K. Maier, Markgrafenstr. 20.

Prima Ochsenfleisch,
prima Kalbfleisch,
prima Schweinefleisch,
prima Hammelfleisch,
roh und gekochten Schinken
empfehlen B-42392.2.2

Chr. Köhler
Ede Rudolf- u. Karl-Wilhelmstr.

Eier

beste und billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Konditoren, Bäcker und größere Konsumenten.
Kamptor Versand nach auswärts. Preislisten gerne zu Diensten.

Chr. Emmel, 26.18
Eiergrosshandlung
Telefon 1596. Quisenstraße 44.



**Kirchhoff'sches
Zweifach-
wässer d. Bad.**
Landwirtschaftsamt
empfehlen in
reich. Auswahl
zu Original-
preisen
Karl Baumann,
Karlsruhe
Akademiestr. 20.

Preiswertes Wein-Angebot!

40 Sekto Bellinger, Bringer und Saufener Naturwein, 1908er, 80-90 Mk. der Sekto;
50 Sekto Saufener Naturwein, 1899er, 1903er, 1904er, 1906er, 100-110 Mk. der Sekto;
70 Sekto Bringer Edel-Natur, 1908er, 85 Mk. der Sekto
abzugeben. Offert. unt. Nr. 10164a an die Exped. der „Bad. Presse“



**Dr. Thompson's
Seifen**
Garantiert
frei von
schädlichen
Bestandteilen
das beste Waschmittel.
1/2 P. 15 Pfg.

Viele Anerkennungen!

Edles, garantiert reines
Schweineschmalz
aus bestem Rohstoff bereitet, verwendet in Emulgierungen als Wasseremulsi, Wasserbafen, Ringbafen, Feigwanne und Schweinefett, das 1 Pfd. zu 78 S. franco, 15-25 50 Pfd. enthaltend. Blechdose à 10 Pfd. Mk. 8.20 franco gegen Nachnahme.

Adam Oettle
Kirchheim-Teck (Württ.).

Ich kaufe

erhalten gebrachte Herren- u. Frauenkleider, Siefel, Uhren, Gold, Silber u. Brillanten, Militär-Uniformen, gebrauchte Westen, ganze Handarbeiten, sowie einzelne Möbelstücke und zahlreich mehr, weil das größte Geschäft mehr wie jede Konkurrenz. Gef. Offerten erbitte

An- u. Verkaufsgeschäft
Tel. 2015. Marktgrafenstr. 22.



Singer Nähmaschinen

erhalten auf der
Weltausstellung Brüssel 1910
die höchste Auszeichnung
den **15547.12.2**
GRAND PRIX.

Singer Co., Nähmaschinen Act.-Ges.,
Kaiserstraße 124 KARLSRUHE Wilhelmstraße 35.

Photographie!

Olga Klinkowström

Karlsruhe i. B. (nächst dem Kaiserplatz) **Kaiserstr. 243.**
Spezialität
Kinder-Aufnahmen!
Porträts, Gruppen, Vergrößerungen.
:: Weihnachts-Aufträge ::
werden baldigst erbeten.
Sonntags geöffnet von 9-5 Uhr und Wochentags von 8-7 Uhr

!! Brautpaare, achten Sie auf Qualitäten !!

Das bekannte Möbel-Haus Holz & Weglein

109 Kaiserstrasse 109
bringt ihre Firma in empfehlende Erinnerung.
Nur prima Waren kommen zum Verkauf.
Jahrelange Garantie, franko Lieferung.



Der Grund, weshalb überall
CINZANO
bevorzugt wird, befindet sich in jeder Flasche. Alter, feiner Asti-Wein mit Zusatz von gesundheitsförderlichen Kräutern ergibt dieses perfekte magen- und nervenstärkende Getränk: Vermouth-Wein
CINZANO

Bureaux für Deutschland: Berlin W. 30.

Carl Kaelble, Motoren-Fabrik, Backnang Stuttgart.

Neueste fahrbare
Motorbandsäge
mit liegendem od. stehend. Motor zum Brennholzsägen und -spalten, sowie zum Antrieb von Dreschmaschinen, Schrotmühlen usw. 4426a
Hoher Verdienst gesichert.
Man verlange Katalog No. 16 und Zahlungsbedingungen.

Sternwoll-Sportkleidung

aus Schneestern-Wolle.
Interessante Beschäftigung, auch für Ungeübte!
Jedem Paket Schneesternwolle liegen 2 Strickanleitungen nebst Zeichnungen gratis bei, um ganze Kostüme, Jacken, Rock, Sweaters, Moll und Mützen etc. selbst zu stricken.
Billig, modern u. elegant!
Gesündeste Kleidung, im ganzen Jahre gleich praktisch für Strasse und Sport.
Wo nicht erhältlich weist die Fabrik Grossisten und Handlungen nach. 5272a

Norddeutsche Wollkämmerei & Kammgarnspinnerei, Altona-Bahrenfeld

Frachtbriefe werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“

Käufer und Teilhaber

mit 11597.20.13
Mk. 10000 bis 300 000
suchen Kauf oder Beteiligung durch
A. Müller, Karlsruhe,
Kaiserstraße 167.
Besuche und Rücksprache kostenfrei.

Einfamilienhäuser.

Ein solides Baugeschäft beabsichtigt in Durlach am Fuße des Zumburgs 2 Einfamilienhäuser auf vorhandenem Bauplatz mit Garten an schöner Straße zu erbauen und zu verkaufen. Die Art der Ausführung, Innenausstattung, kann an nebenliegender Villa gezeigt werden und konnten evtl. Wünsche beim Bau jetzt noch berücksichtigt werden.
Gef. Offerten unter Nr. 15718 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 8.3

Landhaus,

5 Zimmer, Küche, Veranda, Keller, Speicher, ca. 700 qm Garten; 7 Zimmer, Küche, Vadez., Keller, Speicher, ca. 1800 qm Garten, in der Nähe von Karlsruhe in ruhiger Lage zu verkaufen oder zu vermieten.
Anfragen bef. die Exped. der „Bad. Presse“ unt. Nr. 15260.

Zu verkaufen!

bürgerliches, weitbekanntes Gasthaus mit Realrecht in Badischem Schwarzwalddorfechen mit großem Fremdenverkehr.
Neuerbaut.
600 Gehölicher Jahres-Bierumsatz, Reisz. Mk. 72 000 bei mindestens Mk. 15 000 Anzahlung. Für fleißige, tüchtige Geschäftsführer sichere, gute Erenten.
Offerten unter 10215a an die Expedition der „Bad. Presse“ 8.3
Eine guteingef. konkurrenzlos.

Färberei

mit flott. Dampf-Waich- u. Bade-Anstalt in groß. lebli. württg. O.-Amis- und Industriestadt mit wohlh. Umg. in fränkischer Halber sofort zu verkaufen. Für umlicht. Fachmann sichere Erenten. Nur ernstl. Selbstkäufer bitte Anfragen unter Chiffre **W. 50** postlagernd Blödingen. 10206a.2.2

Diwan,

mehrere neue, gut gearb. Stoff-, Plüsch- u. Tapisseriewerke u. u. Garantie v. 26, 36, 42 Mk. an verkauft. Seltener Gelegenheitskauf.
R. Köhler, Tapez., Schützenstr. 53, 11.

Achtung! Wirte!

Spiegels Walzen-Musik-Automat.
gut erhalten, kann auch für elektr. Betrieb eingerichtet werden. ist für 1800 Mk. zu verkaufen. Anschaffungspreis 1800 Mk. Zu erf. bei **Friedrich W. Sill, Fahrradhandlg.,**
Graben (Baden). 84242A

Öffentliche Versammlung des Karlsruher Grund- und Hausbesitzer-Vereins.

Karlsruhe, 5. Nov. Der Grund- und Hausbesitzer-Verein hielt gestern im Saal 3 Schrempf eine öffentliche Versammlung ab, die von dem Vorsitzenden Rechnungsrat Merkle eröffnet wurde.

Die Versammlung wurde durch den Vorsitzenden Rechnungsrat Merkle eröffnet. Er begrüßte die Teilnehmer und erklärte, dass die Versammlung zum Zweck der Erörterung der Angelegenheiten des Vereins einberufen sei.

Erklärung:

Aus der letzten öffentlichen Hausbesitzerversammlung sind Äußerungen eines Diskussionsredners über die Stellungnahme der Stadtverwaltung gegenüber den berechtigten Wünschen der Hauseigentümer in entstellter Form zu Ohren von Mitgliedern des Stadtrats getragen worden.

lung vorgekommen sind, den Bestrebungen des Vereins naturgemäß sehr hinderlich sein müssen, werden die Anwesenden dringend gebeten, einerseits in ihren sämtlichen rednerischen Äußerungen die gebotene Maßhaltung zu beobachten, andererseits die Äußerungen der Redner nur in der Form und Absicht weiterzugeben, wie sie auch wirklich gefallen sind.

Auf Antrag des Vorsitzenden wurde diese Erklärung ohne Debatte einstimmig gutgeheißen. Es folgte sodann ein interessanter Vortrag des Herrn Merkle über das Gebäude-Versicherungs-Gesetz.

An Hand der einzelnen Bestimmungen wies der Redner nach, daß das aus dem Jahr 1758 stammende Gebäudeversicherungs-Gesetz einer gründlichen Reform bedürfe. Vor allem bedürfe die Verteilung der Versicherungsprämien zwischen Stadt und Land eine Aenderung, da die Städte, in denen doch weniger Brandfälle vorkommen als auf dem Lande zu Gunsten des Landes zu schwer mit Prämien belastet seien.

Der Grundgedanke der Gesamtverantwortlichkeit, der dem alten Gesetze zu Grunde liegt, habe sich also zu einer Härte für die städtischen Hausbesitzer ausgewaschen, die im Interesse der Gerechtigkeit weggelassen müßten. Vielleicht könnte das dadurch erreicht werden, daß ein Teil der Versicherungsprämien, die jetzt die Hausbesitzer tragen müssen, auf allgemeine Staatskosten übernommen werden.

Als weiterer Punkt wurde die ablehnende Haltung des Bezirksamts gegen eine vom Tiefbauamt und Stadtrat beantragte Vereinbarung der Kläranlagen besprochen. Die Haltung des Bezirksamts wurde umso mehr bedauert, als der Bezirksrat keine Gründe für seine Ablehnung angab.

Es wurde ferner noch besprochen der Antrag auf Aenderung der Taren für Elektrizitätszähler, das Bestreuen der Straßen bei Eisbildung und die Gartenstadtbewegung.

Bei Besprechung des letzteren Punktes wurde von Seiten des Vorsitzenden bedauert, daß in der letzten Versammlung der Gartenstadtbewegung von den „Hausstranern“ gesprochen worden sei. Es wurde betont, daß die Hausbesitzer heutzutage froh seien, wenn sie gute, anständige Mieter haben und nicht von Mietern „tyrannisiert“ werden.

Als Vertreter der Gartenstadtbewegung ergriff dessen Geschäftsführer Dr. Kampffmeyer das Wort, der bemerkte, daß sein Ausdruck „Hausstranern“ nicht in böswilliger Absicht gefallen sei und es ihm ferngelegen habe, jemand zu beleidigen.

Das Eingreifen anderer Vertreter der Gartenstadtbewegung in die Debatte rief naturgemäß auch eine große Anzahl Redner von Seiten der Hausbesitzer auf den Plan, die alle hervorhoben, daß die Gartenstadtbewegung als solcher nicht feindselig gegenüber der städtischen Gruppe auf Kosten des städtischen Hausbesitzes besondere Vorteile gewährt werden sollen.

Da die Debatte in ruhigen sachlichen Bahnen geführt wurde, dürfte diese Versammlung auf beiden Seiten viel Voreingenommenheit entfernt und die Verkennung der Verhältnisse einer besseren Einsicht Platz gemacht haben.

Nach einem Hinweis des Vorsitzenden auf die am 26. November in Berlin stattfindende große Protestversammlung der Hausbesitzer gegen die Reichswertzuwachssteuer konnte die Versammlung nach Mitternacht geschlossen werden.

Briefkasten.

J. W. A. Veränderungen und Verschlechterungen der Mietverträge, die durch den vertragsmäßigen Gebrauch herbeigeführt werden, hat der Mieter nicht zu vertreten. Die Wiederherstellungskosten trägt also der Vermieter, es sei denn, daß der Mietvertrag hierüber etwas Gegendliches bestimmt oder es sich um schuldhaft, vom Mieter bezw. dessen Angehörigen oder Bediensteten angerichtete Schäden handelt.

A. M. H. Keine Schadenersatzpflicht der Eltern. U. G. in B. Ihre Angelegenheit erfordert die Zuziehung eines Rechtsanwalts.

K. B. hier. Keine Erbanprüche des unehelichen Kindes an den Nachlaß des Vaters. E. Sch. hier. Keine Verpflichtung des Mieters, die Mieträume lichteiten anderen Mietparteien zur Mitbenützung zu überlassen.

E. W. Kapitatt. Die Ehefrau, die sich nicht mit dem Mann oder für ihn verpflichtet, hat für die Verbindlichkeiten aus dem Mietvertrag nicht aufzukommen. Daran ändert auch die Tatsache nichts, daß die Wohnung so gut wie der Mann innehat und benutzt.

D. F. Darlehen verjähren in 30 Jahren, Zinsrückstände in vier Jahren. A. M. 100. Allerheiligen ist nach der landesh. Verordnung zur Ausführung des bürgerlichen Gesetzbuches und der damit zusammenhängenden Gesetze vom 11. November 1899 als allgemeiner Feiertag bezeichnet.

E. Sch. in D. Der Vermieter hat die Mietwohnung in vertragsmäßigem Zustand zu übergeben und zu erhalten. Bei erheblicher Beschädigung durch Ungeheuer kann der Mieter von dem Recht der sofortigen Kündigung Gebrauch machen, wenn der Vermieter trotz sofortiger Mängelanzeige und Freisetzung keine Abhilfe schafft.

S. A. Berufsverrichtungen außerhalb ihres Wohnortes sind einer Gemeindebehörde nicht verwehrt, sofern dadurch übernommene Verbindlichkeiten in ihrer eigenen Gemeinde nicht verletzt werden. Ein allgemeines Verbot, außerhalb der Gemeinde zu praktizieren, kann u. E. vom Bezirksamt nicht erlassen werden.

G. W. in E. Die Entschädigung für Herrichtung der Mietwohnung ist nicht vereinbart, daher auch vom Mieter nicht zu zahlen. Die Wohnung ist in ordnungsmäßigem Zustand, wie er sich im Lauf der Mietzeit durch vertragmäßige Benutzung ergeben hat, zu verlassen. Ausgenommen sind nur schuldhaft angerichtete Schäden des Mieters.

Zahn-Crème KALODONT Mundwasser

Möbel E. Steinthal, Straßburg i. E., Am Hohen Steg 4

Nachlicht ohne Oel durch G.A. Glasfay, Nürnberg 185

Taschentücher, Batisttücher, seidene Foulards, Otto Fischer (vorm. J. Stüber)

Speise-Kartoffeln, gutkochende, haltbare Ware, Andreas Selter, Aue b. Durlach

Die Stadt. Brockenfammlung, Schwanenstraße 4

Red Star Line, Postdampfer von Antwerpen nach New York und Kanada

Harmoniums, J. Kunz, Pianolager, Karlsruherstr. 21

Damen, best. Stoffe sind streng distr. liebes Aufnahme in isoliert. a. Waide gel. Villa am Garten b. allemit. Sebamme Vorbeck, Nulloch b. Heidelberg.

AMBROSIA BROD u. CAKES, GERICKE POTSDAM, Hermann Munding, Kaiserstrasse 110

Zweifellos iparen Sie, an Kaffeebohnen, wenn Sie Ihren Kaffee je zur Hälfte aus Kaffeebohnen und aus dem beliebten „Freiburger Früchtenkaffee“ bereiten.

Zu Hauskuren, Kronen Quelle, Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Stein-Beschwerden, Zucker, Katarrhe, Broschüren gratis.

Herde, N. Hebeisen, Erstes Haus- u. Küchengeräte-Magazin der Südstadt, Herdlager, Werderplatz 36, Telefon 1685.

Turbine Phönix S, D. R. P., Nutzeffekt 80% auch bei garantiert 80% Rückstau, Zahlreiche Referenzen so wie Kataloge zu Diensten.

Für tüchtigen Uhrmacher höchst seltene Gelegenheit, An allerbest. Geschäftslage, ein wunderhübsch geleg. kleiner, aber sehr leb. Stadt b. Pfalz, Amstbl. m. all. best. Säul., sehr reich. Umgeb., herrl. gesund. Gegeb., ist seit 1870 prima florier., sehr angeleg.

Uhren-, Gold- u. Silberwarengeldhäft mit Optik, samt großart. Stüd., maß. Schm. (Edel.), hoch. Lad., 18 L. 3. im., 3 Stück. u. sonst all. erstkl. Zubeh., Familienverh. half. u. d. sehr solid. Preis v. 19.500 M. bei 6-8000 M. u. weitgehend. Reibbed. sof. a. verk. Geschäft wirt. nachw. jährl. 6000 M. Reingew. ab Ein. tücht. Uhrmach. diet. i. ein. wirtl. tabell. u. auch so angenehm. Erbit. Es werd. Anfrag. von nat. aut. Leut. u. ernst. Kauflieb. erwünscht u. sind solch. höfl. gebild. Off. u. Pr. 10413a z. Weiterverf. ford. gefl. an die Exp. der „Bad. Presse“ gelangen zu lassen.

Wandarme für Gas, verstellbar bis zu 90 cm pro Stüd. 5-7 M. zu verkaufen, 242409 Leopoldstraße 31, 3. St.

Ein russischer Pomb, fromm und gut im Zug, zu verkaufen, 242574, Augartenstraße 81.

Weiße trüchtige Ziege, sowie ein Flug Tauben zu verkaufen, Weierheim, Prellstraße 39, Dintzsch, 242575.

Nach Schluss der Ausstellung in der Landesgewerbehalle unterstellen wir einem besonderen Verkauf:

Herrenzimmer-, Salon-, Wohn- und Schlafzimmerlampen für Gas und Elektrisch

in moderner geschmackvoller Ausführung, und bieten hiermit selten günstige Einkaufsgelegenheit.

EMIL SCHMIDT & CONS., Kaiserstrasse 209, gegenüber dem Moningerbau. Technisches Büro: Hebelstrasse 3.

Jahrmarkt Pforzheim.

Die Plätze zur Aufstellung der Schaubuden für den am Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. November d. J. ... auf dem Turnplatz an der Jahnstraße

Londoner Börsenfirma sucht rührigen Vertreter

gegen hohen Provisionsanteil. Offerten sub G. W. 622 bes. fordert Rudolf Mosse, Berlin, Leipzigerstraße 103. 10400a

eine erste Verkäuferin

für Herren- u. Damenwäsche, die in der Lage ist, den Artikel neu einzurichten. Stellung angenehm u. dauernd.

Mehrgereit-Verkauf.

Wegen Krankheit verkaufe in bad. Amtshaus das erste und beste Geschält, mit elektrischem Betrieb, allerneuesten Maschinen, mit über 90000 Mark Umsatz.

Mussteuer

in jeder gewöhnlicher Ausfertigung sollte einzelne Möbel zu verkaufen. Sophienstraße 13.

Kommode,

Kirchbaum, pol., groß, pol. Schränke, Vertikale, Badstommoden, Nachtschische, ganze Aussteuer sehr billig.

Hunde.

3 prima Salz- u. Pfeffer-Schnauzer, 1 frohgelber Schnauzer, 2 deutsche Schäferhunde, beide Wäcker und Begleiter, sowie mehrere Damenhündchen billig zu verkaufen.

Stellen-Angebote.

6-8000 Mk. jährl. Gewinn. Alleinvertrieb.

Kassiererin

ge sucht. Kautions erforderlich. Welt-Kinematograph, Kaiserstr. 133. 16064

Perfekte Kammerjungfer

nach auswärts gesucht. Näh. durch Frau Urban Schmitt Witwe, Hauptzentral-Bureau, Erbprinzenstraße 27, Eing. Bürgerstr. 12000

Mädchen gesucht.

16062. Ein etwa 16jährig. Mädchen (auch vom Lande) wird für häusliche Arbeiten gesucht.

Stellen-Gesuche.

Strebsamer Chemiker, gewissenshaft. Analytiker, mit abnehm. Hochschulbildung, sucht Anfangsstellung.

Kaufmann,

geleiteten Alters ledig, gegenwärtig in Brauerei für Expedition und Aufwandsdienst tätig, sucht per sofort od. später passende Stellung.

Berufsjäger,

Badener, in d. 40er Jahren, ged. Soldat, verh., Frau Köchin, Sohn Gärtner, seit 20 Jahren im Dienste als Jagdaufw. und Oberjäger, in Jagdschutz, Raubjäger, Bundeswehr, n. Oberl. Auerh. Berl. eig. Jagdapparat, Gewehre u. Wfu. in guter, ungek. Stellung im nördl. Deutschl., wünscht in Baden oder Ostb. in gute Stellung zu treten.

Tücht. Schubmacher

sucht Stellung. Gest. Offerten unter 242586 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Wir empfehlen

den Herren Prinzipalen zur kostenlosen Besetzung offener Stellen unsere Mitglieder:

Kontoristinnen und Stenotypistinnen,

Anfängerinnen, als auch solche, die schon praktisch tätig waren.

Der Kontoristinnenverein,

Karlsruhe, Kaiserstr. 113. Telefon 2018. 8627

2 Fräulein

17 und 18 Jahre alt, suchen auf 15. November Stellung als Stütze. Offerten unter Nr. 242614 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Ein Mädchen,

das gut bürgerlich kochen kann und häuslichen Hausarbeiten vorzieht, sucht sofort auf gute Zeugnisse, auf 15. November Stellung in bei. Saute. Näheres zu erfragen 242637. Nordhofstr. 9, 2. Stod.

Junge Frau sucht lobnende

Handstrickerei. Eine Frau sucht Arbeit im Stricken. Zu erfragen 242593. Durlacherstr. 75, 3. St.

Vermietungen.

Großer Saal, ca. 400 Personen fassend, ist für Kinematograph oder für jedes Unternehm. geeignet, auch für Zigarrenfabrik bill. zu verm. Off. unter Nr. 242512 a. d. Exp. d. 'Bad. Presse'.

Polanenstr. 37 ist eine schöne, helle 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas auf 1. Dezbr. zu verm.

Brewigstraße 58 ist eine der Neuzeit entsprechende Drei-Zimmerwohnung auf 1. Dezember oder später zu vermieten. Näher, daselbst, 2. St. rechts. 242310

Schützenstraße 88, 3. Stod., schöne Zweizimmerwohnung sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. 242591.3.1

1-2 schöne Zimmer möbliert oder unmöbliert, sind an besseren Herrn oder Fräulein zu vermieten. Roosstr. 6, part. 16005*

Schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 242557. Anackerstraße 89, 4. Stod. rechts

Belfortstraße 13, 2. Stod., ist ein aus möbliertes Zimmer zu vermieten. 16067.3.1

Bernhardstr. 6, part., ist ein gut möbl., leicht heizb. Zimmer mit sep. Eingang an Herrn od. Fräul. zu vermieten. Auf Wunsch Ben. Auch vorübergehend. 242607

Douglasstraße 10, 2. Fr. Hs., ist auf 1. Dez. ein schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 242581

Ede Kaiser- u. Palanenstraße 2, 3. Stod., ist gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern an einen Herrn sof. bill. zu verm. 242617

Verrenstr. 16, Hths. 2 Trepp. hoch, ist ein gut möbliert. Zimmer sogl. oder spät zu vermieten. 242638

Virichstraße 7, 2 Treppen ist an Fräul. (sep. Eing.) zu verm. 242622

Virichstraße 35, IV., Hths., ist freundl. möbl. Zimmer an unabhängigen Herrn sofort oder spät zu vermieten. 242580

Kaiserstr. 177 ist ein einfaches, möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erst im Hinterhaus, eine Treppe, links. 242627

Kronenstr. 44, 1. Treppe, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, mit oder ohne Pension zu verm. 242636

Kammstraße 7, II. ist ein möbliertes Zimmer nach der Straße gehend, zu vermieten. 242612

Kessingstraße 14, 1. Stod., schon möbliertes, 2 fenstertes Zimmer, Straßenfr., sof. z. verm. 242572-10

Lubw-Wilhelmstr. 18 ist gut möbl. Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres 2. St. r. 242403.2.1

Schützenstr. 48, part., ist ein einfach möbl. II. Zimmer mit Hof an sol. Arbeiter bill. zu vermieten. 242624

Sophienstr. 91, 3. Stod., ist ein möbliertes Zimmer ohne vis-à-vis per sofort zu vermieten. 242455.2.1

Steinstraße 7, II., ist ein gut möbliertes, zweifelh. Zimmer bei kinderloser Familie sogleich oder später zu vermieten. 242582

Vitoriastraße 9, partecy, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. 242592

Jägerstraße 71, II. Hof, ist eine möbl. Mansarde für 2 M. wochentl. sofort zu vermieten. 242629

Miet-Gesuche.

Eine Werkstätte für Sännelehlerei mit Wohnung von 3 Zimmern u. Küche per sof. gesucht. Adresslos als Werkstätte mit Wohnung bevorzugt. Offerten unter Nr. 10419a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Solid Fräulein sucht per 1. Dez. gut möbl. Zimmer in Nähe der Stadt, ohne Frühstück u. ev. ohne Bedien. Off. m. Preis n. 242571 an die Exped. der 'Bad. Presse'

Bitte auszuschneiden!

Das Büro des Kaufm. u. techn. Hilfsvereins, Palanenstraße 1, erteilt durch bewährten Lehrer tags u. abends seinen Mitschülern u. solchen, die es werden möchten, ausn. bill. gar. erfolgr. Unterricht in allen kaufm. Fächern u. im Schönkreiden. Für famill. lohnl. Stellenvermittlung. Anmelde- u. 12 u. 2-6 U. Daselbst werden auch Geschäftsbücher angelegt, weitergeführt und revidiert. Kaufm. Rat, Durchführung von Vergleichen. Näh. Palanenstr. 1. 242636

Bornehme Existenz!

Für Karlsruhe und evtl. ganz Baden ist ein außerordentlich dankreiches Unternehmen sofort zu verkaufen. Es handelt sich um eine aufsehenerregende pat. gesch. Weltneuheit, die behördlichseits genehmigt ist und Branchekenntnisse nicht erfordert. Dauernd hohes Einkommen ohne jedes Risiko. Schnell entschlossene Herren, die über einige Barmittel verfügen, erhalten nähere Auskunft unter Nr. 10329a durch die Expedition der 'Bad. Presse'.

Grundstücks-Verkehr!

Reell! Strengste Diskretion! Übertragung v. Grundst.-Verkäufen (auch Tausch), Pöfingüter, Rauterain, Gasthäuser, Verkauf von Restkaufschilling, Verlegung u. u. II. Hypoth., sowie Krediten (auch auf Wechsel). Auf Wunsch auch Tagl. zahlr. Nachfragen von Restkaufschilling u. Verkäufen. Besuche sich an 10267a.3.1

Süddeutsches Immobilienbüro

(Sinner & Co.) Mannheim, Ruppertsstraße 10. Telefon 679.

Mit 10 Prozent

pro Jahr verginse ich jeden Betrag von 1000 Mk. aufwärts bei dreifacher Sicherheit. Risiko ausgeschl. Anträge unter 'Sichere Gelbeschäfte' Nr. 242844 an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten. 2.1

Violinist und Cellist

für Bühnereisen gesucht. 242594. Kuisenstr. 69, 2. St.

Zu kaufen gesucht!

Altmotore, Lampen, Papier, Flaschen usw. läuft zu hob. Preisen. 242908. Karlkreis Jr., Augartenstr. 81.

Hofgut-Verkauf.

Mit 21 Morgen, dabei 11 Morgen der besten Weiden, 300 Zentner Futter-Vorrat, zur Milchwirtschaft geeignet, da solche im Haus geholt 20 % kostet, verlaufe mit 3000 M. Anzahlung. Garantie für sichere Existenz. Näh. unter 10411a. 10410a. Geisingen (Baden), 6. Nov. 1910. M. Seltz, 'zum Kranz'.

2 Reformbetten

mit Messingausführung à 65 Mk., Dünnan 45 Mk., Vertilo 42 Mk., pol. Stoffmattener 38 Mk., Gerrenschreiblisch 55 Mk., Auszugtisch 24 Mk., Schallleherd 35 Mk., Buffet 380 Mk., Wäschericht 90 Mk., Badstommode mit Spiegel 75 Mk., Oberl. pol. Tisch 10 Mk., Küchenschrank 26 Mk., Sechm. Kupferkessel 35 Mk., au. verff. 242621. Sophienstr. 13, part.

Pferd-Verkauf

schöner Braun-Ballach, guter Reiter, zu bez. Hauptstr. 16, p.

W. Boländer, Karlsruhe, Kaiserstr. 121.

Telephon 238.

Damen-Konfektion, Röcke u. Blusen

- Kostümröcke** aus hübschen gemusterten Fantasiestoffen von M. 7.50 an
- Kostümröcke** in reinwollenen Cheviots und Tucho von M. 6.75 an
- Kostümröcke** in Loden und halbwoollenen Stoffen, besonders für Tourenröcke geeignet von M. 3.50 an
- Blusen** in Wolle, in schönen mod. Streifen u. Schotten, grosse Auswahl von M. 4.75 an
- Blusen** in Spitzen, Tall- u. Seidenstoffen, elegante Façons von M. 2.95 an
- Blusen** in Velours, neueste Muster, gute Ausarbeitung von M. 2.25 an
- Wollhatistblusen** in schöner Ausführung u. vorzüglichen Qualitäten von M. 4.10 an
- Unterröcke** aus Velours, Moiré u. Seide sowie in Trikot mit Moiré- u. Seidenvolants in einf. bis zur elegantesten Ausführung von M. 1.80 an
- Halbf. Blusen u. Roben** in weiss u. farbig, gestickt, in Woll-Batist, Seide und in Seidenbatist von M. 1.80 an

Damen-Kleider- und Blusenstoffe

- Cheviot**, 85 cm breit, in allen modernen Farben und halbarere Qualität von M. 0.95 an
- Cheviot**, 95 cm breit, reinwollene, bewährte gute Qualität von M. 1.25 an
- Cheviot**, 110 cm breit, reinwollene, vorzügl. Qualität, gross. Farbensortiment von M. 1.70 an
- Satin**, 90 und 110 cm breit, reinwollene, gute erprobte Qualitäten von M. 1.75 an
- Damentuche**, 110 und 130 cm breit, prächtige Farbenwahl von M. 2.90 an
- Halbw. Hauskleiderstoffe** 90 u. 110 cm breit, Loden, Halbtuche und gezwirnte Stoffe von M. 0.48 an
- Blusenstoffe u. Flanelle**, 70 u. 110 cm br. in Baumw. u. Wolle in den neuesten Streifen und Karos von M. 0.50 an
- Kleider- u. Blusensamte**, nur beste Fabrikate, in modernen Farben von M. 1.90 an
- Engl. Kostümstoffe**, 130 cm breit, neueste Dessins, vorzügliche Qual., für Jackett- u. Kostümkleider passend von M. 2.90 an

Ausstellung der Saison-Neuheiten in den Schaufenstern.

Hotel LION Restaurant

Aderstrasse 33 Karlsruhe Telephon 368

Schöne, gemüthliche Lokalitäten. Säle für Festlichkeiten und Veranstaltungen jeder Art. Selbstgekelterte alle Weine. Anerkannt gute Küche. Diner und Souper, auch ausser dem Hause. Mittagisch im Abonnement. 10 Karten von 12 Mk. an. — Kein Trinkzwang. — Reichhaltige Abendkarte. Im Abonnement Ermäßigung. Täglich frisches Gansessen. Auf's beste eingerichtete Fremdenzimmer. Dampfheizung. Elektrisches Licht.

כשר

15919

Sneipp-Berein Karlsruhe

Montag den 7. November, abends halb 9 Uhr: **Mitgliederversammlung** Lokal „Der Jahreszeiten“, parterre. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht

16007 Der Vorstand.

Öffentlicher Vortrag

von Pred. **Gäde** im Missionsaal Kaiserstr. 168, 3. Stb., II. Sonntag abends den 6. November, 8 Uhr. Thema: „Die Zeichen des Weltendes“. Eintritt frei! Jedermann willkommen! 1642510

OSCAR SUCK

Kaiserstr. 223 Grossherzogl. Bad. Hofphotograph Telephon 100

Atelier für Bildnis- und Reproduktions-Photographie, Architektur-, Landschafts- und technische Aufnahmen.

Das Atelier ist geöffnet von morgens 9 Uhr bis abends 6 Uhr. Aufträge für Weihnachten werden zeitig erbeten.

Graphische Werkstätten. Lithographie, Stein- und Zink-Druck. Reproduktion von Architektur-Plänen und technischen Zeichnungen.

15670

Gasthof z. Rose

Kaiserplatz.

Montag den 7. Novbr.: **Grosser Schlachttag.**

Printz-Export

:: hell und dunkel ::

Erstklassiges

Künstler-Streich-Quartett

Eintritt frei. 16045

Inhaber A. Köle.

Ushingers Bierquelle.

Jeden Samstag abend frisch gebadene Fische. Sonntag von 10 Uhr ab: warmen Zwiebelkuchen, sowie neuen süßen Wein 1/2 Liter 25 Pfg. empfiehlt höchlichst

1642537

Fritz Ushinger, Marienstraße 1.

Bude 75, 2. Reihe Achtung! Bude 75, 2. Reihe

Während der Messe vorgeführt!

Induliere dein Haar selbst!

Haarpeil mit Haarweller-Borrichtung

Kein schädliches Brennen, kein Lupieren mehr nötig! Durch das Wellen mit dem Peil behält das Haar seine natürlich glänzende Fülle, gibt dem wenigsten Haar üppigvolle Friur, erzeugt reizende Kinderlocken! Preis à Stück 1 Mk.

Officiere **Klettenwurzel-Haarwasser**, ärztlich empfohlen zur Stärkung der Kopfhaut u. Haarwurzel.

M. Koch, Halle a.S., Mansfelderstraße 26. 1642523

Schriftliche Bestellungen werden gegen 1 Mk. 10 Pfg. in Briefmarken sofort erledigt.

Aug. Hardt Schuhmachermeister

Josef Beyers Nachfolger

Grossh. Hoflieferant

KARLSRUHE Herrenstrasse 2 (Zirkel)

Spezialgeschäft ersten Ranges

eleganter Damen- und Herren-Beschuhung nach Maass.

Anfertigung orthopäd. Schuhe u. Stiefel, sowie sämtl. Arten von Militärstiefel, Sport-, Jagd- u. Touristen-Stiefel. 16044

Gutes, feinstes **Piano zu kaufen gesucht.** Off. mit Preis u. Beschreibg. unt. Anfang zu laufen gesucht. 1642584 an die Exp. d. „Bad. Presse“

Alte **Klavier**, Tafelklavier oder ein Piano für Anfang zu kaufen gesucht. 1642584 an die Exp. d. „Bad. Presse“

„Tivoli“

Neuen süßen **Portugieser**

empfehlht 16047

Karl Weigel.

Neu renovierte Kegeldahn.

Pelze

jeder Art,

nur gute Qualitäten, von einer erstklassigen Fabrik (kein Ramsch) in grosser Auswahl zu auffallend billigen Preisen.

Rheinstrasse 18, Mühlburg, 2 Treppen.



Sonder-Angebot während der Messe!

Herren-	Knaben-	Damen-
Anzüge 15.- 20.- bis 40.-	Anzüge 3.25 4.80 bis 20.-	Blusen 1.50 2.90 bis 18.-
Hosen 2.25 4.50 „ 15.-	Ueberzieher 4.80 6.- „ 12.-	Kostümröcke 4.50 7.- „ 20.-
Ueberzieher 15.- 22.- „ 38.-	Kieler Jacken 5.- 6.50 „ 14.-	Unterröcke 3.- 4.50 „ 15.-
Pelerinen 10.- 13.- „ 20.-	Pelerinen 3.60 4.50 „ 13.50	Anstandsröcke 1.80 2.50 „ 4.-
Lodenjoppen 4.50 7.- „ 18.-	Lodenjoppen 3.40 3.80 „ 6.-	Hemden 1.20 1.80 „ 4.50
gestr. Westen 2.50 3.20 „ 12.-	Sweaters 75¢ 1.30 „ 5.-	Beinkleider 1.25 1.70 „ 4.-
Hemden 1.35 2.50 „ 5.-	Hemden 1.- 1.25 „ 2.50	Nachtjacken 1.15 2.- „ 3.80
Unterhosen 1.25 1.60 „ 4.50	Unterhosen m. Leib von 75¢ „ 2.-	Untertailen 55¢ 95¢ „ 2.50
Unterjacken 1.- 1.50 „ 4.-	Mützen 45¢ 90¢ „ 3.-	gestr. Westen 1.65 2.50 „ 6.50

Pelze äusserst billig. **Woll- und Seide** Echarpes Gestr. Shawls Gürtel-Strümpfe

Reste und Coupons zu Kleider, Blusen, Röcke, Hemden, Beinkleider, Schürzen, Bettbezüge, Handtücher etc. etc.

An beiden Messontagen bis abends 6 Uhr geöffnet!

Julius Löwe :: Karlsruhe ::

Werderplatz 25. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins

15975